

**Eröffnung der HTL für innovative Gebäudetechnik in Zistersdorf
Bildung, Sport und Kultur vereint unter Mantel aus Holz**

*Zistersdorf/ am 28. September wurde das von POPPE*PREHAL ARCHITEKTEN geplante Kultur- und Bildungszentrum der HTL für innovative Gebäudetechnik – K9 – in Zistersdorf (NÖ) feierlich eröffnet. Vorbildfunktion: 250.000 kg CO2 wurden durch die Entscheidung zum Holzbau eingespart.*

K9 - ein respektvolles Miteinander

Dort, wo bis vor zwei Jahren das Ortsbild vom „Kulturhaus“ geprägt worden war, stellt seit Herbst 2018 das „K9“ die ideale Symbiose von Kultur, Sport und Bildung dar. Das K im Namen steht für Kultur und Kommunikation, die Zahl 9 für die neun Ortsteile von Zistersdorf. „Die Zistersdorfer zeichnet ein besonderes Klima des Miteinanders aus; hier wird auf Augenhöhe respektvoll miteinander umgegangen. Wir haben das in der Zusammenarbeit tagtäglich erlebt und auch das Gebäude spiegelt diese Haltung wider“ so der Architekt Andreas Prehal emotional zum K9.

Vor etwa zehn Jahren war die HTL für innovative Gebäudetechnik als Tochter der HTL Mistelbach in Zistersdorf gegründet und im Kulturhaus untergebracht worden. Im Herbst 2018 haben die fünf Klassen der HTL nach nur zehnmonatiger Bauzeit im K9 ein neues Zuhause nach modernstem Standard gefunden.

Dank guter Zusammenarbeit und räumlicher Verbindung können weiterhin die Labore und Werkstätten der benachbarten Landesberufsschule von den HTL-Schülern mitgenutzt werden.

Ein Mantel aus Holz

„Die mannigfaltigen Funktionen des Gebäudes werden mit der umlaufenden Lamellenfassade aus thermobehandelter Fichte zusammen gehalten. Sie ist Sinnbild dafür, dass im K9 alles unter einer Hülle vereint ist.“ so Prehal weiter. Das Gebäude wirkt, dank des Lattenvorhangs aus thermobehandelter Fichte mit Vorvergrauungsanstrich, trotz seiner extrem unterschiedlichen Fensteröffnungen äußerst harmonisch. Außerdem wirkt dieser Lamellenmantel auch als Witterungs- und Sonnenschutz für die Holzfassade dahinter. Durch die Beleuchtung bei Nacht kommen hinter dem Holzschleier die Fensteröffnungen elegant zur Geltung.

Holz machte auch die rasante Bauzeit von nur zehn Monaten möglich. Darüber hinaus konnten durch die Entscheidung zum Massivholzbau 250.000 kg CO2 eingespart werden.

Tausche Turnschuh gegen Klarinette

Sporthalle oder Konzertsaal? Beides wurde im K9 untergebracht – in einem Raum. Bis zu 450 Personen beherbergt der ebenerdig angelegte Sport- und Veranstaltungssaal ebenso wie eine fixe Bühne mit professioneller Ausstattung, die beim Turnunterricht verschlossen bleibt. Der Musikverein nutzt die Bühne regelmäßig als Probenraum. In der Aula liegen – von Mehrzwecksaal durch großzügige Glaswände räumlich getrennt – Garderobe und Ausschank mit Küche, formschön in zwei Kuben verpackt.

Angrenzend auf der linken Seite befinden sich die Direktion sowie der Lehrerbereich der HTL und die Zentralgarderobe für die Schule.

Das Obergeschoß beherbergt die fünf Klassen und den Gruppenraum. Ein modernster Physik- und Chemisaal sowie Lagerräume und ein Gymnastiksaal – der bei Bedarf zu zwei weiteren Klassen umgebaut werden könnte - liegen im Untergeschoß des K9. Dank der Hanglage wird auch das Untergeschoß mittels Lichtschacht großzügig mit Tageslicht versorgt.

Genutzt werden die Sporträumlichkeiten auch von den Schülern der Volks- und Mittelschule, die das Gebäude komfortabel mittel unterirdischen Gang betreten können.

„Architektur muss – im Gegensatz zur bildenden Kunst selbsterklärend sein“ ist Andreas Prehal überzeugt. Wer das K9 in Zistersdorf betritt, wird dies verstehen... und sich wohl fühlen.

Über POPPE*PREHAL ARCHITEKTEN

Seit der Gründung im Jahr 2000 von Mag. arch. Dr. Helmut Poppe und Mag. arch. Andreas Prehal greifen P*P Architekten stets neue Themen auf, um dem wachsenden Bedürfnissen an Energie- & Kosteneffizienz sowie Nutzerfreundlichkeit und Ästhetik zu entsprechen.

Mit Sitz in Steyr realisieren sie auch als Generalplaner österreichweit Gesamtkonzepte und Gesamtumsetzungen für Gewerbegebäude, öffentliche Gebäude, Raumplanung und Forschung, aber auch Einfamilienhäuser, Wohnanlagen sowie Innenarchitektur und Design.

Herausragende Leuchtturmprojekte von P*P in den letzten Jahren waren unter anderem das kürzlich eröffnete iLogistics Center von cargo-partner, sowie der 2017 vollendete METRO Nullenergie-Großmarkt ZERO1 in St. Pölten, der auf Grund seiner konsequent nachhaltigen Bauweise als bis dato einziges Gebäude österreichweit die BREEM Vor-Zertifizierung Outstanding erhalten hat. Aktuelle Vorzeigeprojekte umfassen ebenso Bürogebäude und öffentliche Bauten wie Schulen und Kindergärten.

Projektdaten HTL für innovative Gebäudetechnik in Zistersdorf (NÖ):

Objektadresse:	Schlossplatz 6, 2225 Zistersdorf
Grundstücksfläche:	2.333 m ²
Nutzfläche:	3.015 m ²
bebaute Fläche:	1.931 m ²
Bauweise:	Untergeschoß: Beton; Restliches Gebäude: Holzbauweise
Bauherr:	Stadtgemeinde Zistersdorf
Planungsbeginn:	Anfang 2017
Baubeginn:	Oktober 2017
Fertigstellung:	August 2018
Generalplanung:	POPPE*PREHAL ARCHITEKTEN ZT GmbH, www.poppeprehal.at

Fotos: Copyright POPPE*PREHAL ARCHITEKTEN ZT GmbH, Fotograf Walter Ebenhofer

Kontakt und weitere Informationen:

POPPE*PREHAL ARCHITEKTEN ZT GmbH
A - 4400 Steyr, Direktionsstraße 15, T +43 7252 70157 -0
verena.dolezal@poppeprehal.at, www.poppeprehal.at